

Wesentliche Ergebnisse der gemeinsamen Sitzung des Programmausschusses Fernsehen und des Ausschusses für Telemedien und mediale Innovation am 04. Dezember 2023 in Frankfurt am Main

1. Der Intendant und die Programmdirektorin berichten von weiteren Schritten im Rahmen der ARD-Reformagenda. Angestrebt werden u.a. Pool-Lösungen für die dritten Fernsehprogramme und der weitere Aufbau von themenbezogenen und crossmedial aufgestellten ARD-Kompetenzzentren. Ziel sei die Umschichtung von Kapazitäten vom Linearen ins Digitale (regionale Berichterstattung).

2. Die Programmdirektorin informiert in einer Tischvorlage zum Thema Korrekturen und Depublikationen von Beiträgen im Hessischen Rundfunk. Künftig werden alle Änderungen an Original-Beiträgen und Depublikationen auf der Korrekturen-Seite im Online-Angebot dargestellt.

3. Die Programmdirektorin informiert, dass nach interner Prüfung die vom Hessischen Rundfunk betriebenen Social-Media-Kanäle von Freiheit Deluxe und Fußball 2000 auf X (vormals Twitter) geschlossen werden. Bis auf Weiteres fortbestehen werden auf X der Dachmarkenaccount des Hessischen Rundfunks sowie der Nachrichtenaccount der Hessenschau.

4. Die Ausschussmitglieder diskutieren mit dem Ersten Chefredakteur und der Chefredakteurin Digitales von ARD Aktuell über Kritikpunkte an der Nahost-Berichterstattung der ARD.

5. Die Verantwortlichen im Hessischen Rundfunk stellen in einer Präsentation den Stand und die Entwicklung der ARD-Mediathek vor. Insbesondere durch weitere Maßnahmen zur Verbesserung der gemeinsamen Metadaten und technische Weiterentwicklungen konnten Fortschritte bei der Auffindbarkeit und Hinführung in die Mediathek sowie bei den Empfehlungsmechanismen erzielt werden.

Die Ausschussmitglieder nehmen die umfangreichen Informationen interessiert zur Kenntnis und stellen zahlreiche Nachfragen.

gez. Daniel Neumann

gez. Mario Machalet